

Uwe Nebel mit erfolgreichem Blitzmarathon

Uwe Nebel, Sieger des letzten Blitzspieltages der SG Drewer, schnitt auch beim Weihnachtsblitzen des SC Hansa Dortmund, gut ab und sorgte für einige Überraschungen.

63 Teilnehmer hatten sich für das traditionelle Dortmunder Weihnachtsblitzen angemeldet. Der Wettbewerb war aber auch qualitativ stark besetzt. Elf Spieler hatten ein DWZ-Rating von mehr als 2.000 Punkten, allein drei mehr als 2.200 Punkte. Weitere acht lagen mit ihrer DWZ-Zahl zwischen 1.900 und 1.999 und sieben zwischen 1.800 und 1.899. Uwe Nebel belegte mit 1.818 Punkten Platz 23 der Rating-Liste.

Das Turnier wurde über 19 Runden nach dem Schweizer System ausgetragen mit 5 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie. Es kamen auf jeden Spieler also mehr als drei Stunden höchste Anspannung und Konzentration zu. Jeder musste über diesen Zeitraum die Balance zwischen guten Zügen und knappem Zeitbudget finden.

In den 19 Runden spielte Uwe Nebel gegen sechs Gegner mit einer niedrigeren DWZ-Zahl, von denen er sechs besiegte. Die anderen 13 Kontrahenten hatten eine höhere Rating-Zahl als er, sieben mehr als 2.000 Punkte. Gegen diese Übermacht holte er immerhin fünf Siege und ein Remis. Dabei bezwang er u. a. Dirk Schiefelbusch (SC Hansa Dortmund, 2.043 DWZ), Thomas Schriewer (SK Sodingen/Castrop; 1.963 DWZ) und Andreas Humke (1.892 DWZ) und remiserte noch gegen Benjamin Nachbar (SV Mühlheim-Nord; 2.130 DWZ). 10 ½ Punkte brachten Uwe Nebel einen beeindruckenden 15. Platz ein, der deutlich über seiner Rating-Platzierung lag.

Sieger wurde Arkadius Kalka (SC Hansa Dortmund mit 17 Punkten vor Frank Noetzel (SG Elberfeld) mit 15 ½ Punkten und Florian Stricker (SG Bochum) mit 13 ½ Punkten.

